

Überblick

Sterne des Sports: „Sterne des Sports“ würdigt ehrenamtliches Engagement im Sportverein

Mit den „Sternen des Sports“ würdigen die Volksbanken Raiffeisenbanken in Deutschland gemeinsam mit dem Deutschen Olympischen Sportbund seit 2004 das soziale Engagement von Sportvereinen.

Was wird ausgezeichnet?

Es werden Sportvereine ausgezeichnet, die Angebote und Projekte mit gesellschaftspolitischem Vorbildcharakter umsetzen in den Bereichen:

- Bildung und Qualifikation
- Ehrenamtsförderung
- Familie
- Gesundheit und Prävention
- Gleichstellung von Frauen und Männern
- Integration und Inklusion
- Kinder und Jugend
- Klima-, Natur- und Umweltschutz
- Leistungsmotivation
- Senioren
- Vereinsmanagement

Das auszuzeichnende Engagement kann sich sowohl aus dem regulären Vereinsprogramm ergeben, als auch aus einem langfristigen bzw. auf Dauer angelegten besonderen Projekt. Ebenso möglich ist die Auszeichnung für ein Engagement, das kurzfristig auf aktuelle, besondere gesellschaftliche Herausforderungen reagiert.

Ausschreibung:

Die Volksbanken Raiffeisenbanken schreiben auf lokaler Ebene die "Sterne des Sports" (Bronzeebene) aus. Sie werden dabei durch die jeweiligen Untergliederungen des organisierten Sports (z.B. Kreis- und Stadtsportbünde) unterstützt.

Wer kann teilnehmen?

Am Wettbewerb können alle Sportvereine teilnehmen, die unter dem Dach des Deutschen Olympischen Sportbundes organisiert sind. Der Sportverein muss nicht Kunde einer Volks-/Raiffeisenbank sein.

Bewerbung:

Die bundesweite Ausschreibungsphase des Wettbewerbs startet jedes Jahr Ende März/Anfang April. Ab diesem Zeitpunkt können Sportvereine ihre [Online-Bewerbungen](#) bei der ausschreibenden Volks-/Raiffeisenbank oder unter sterne-des-sports.de einreichen (bis 30. Juni).

Auswahlverfahren:

Die Auszeichnung „Sterne des Sports“ erfolgt auf [lokaler, Landes- und Bundesebene](#).

Auf lokaler Ebene werden Sportvereine mit den "Großen Sternen des Sports" in Bronze ausgezeichnet. Eine Jury (immer dabei sind Vertreter des organisierten Sports und der teilnehmenden Bank) bewertet anhand bundesweit einheitlicher Kriterien alle eingegangenen Bewerbungen und vergibt die lokale Auszeichnung. Alle Gewinner des „Großen Stern des Sports“ in Bronze nehmen an einer Landesausscheidung teil.

Auf Landesebene wird unter allen Gewinnern des „Großen Stern des Sports“ in Bronze die jeweils beste Bewerbung mit einem **"Großen Stern des Sports" in Silber** je Bundesland gekürt.

Die mit dem **"Großen Stern des Sports" in Silber** ausgezeichneten Sportvereine vertreten die Bundesländer schließlich auf Bundesebene. Eine namhafte Jury entscheidet unter der Federführung des Deutschen Olympischen Sportbundes und des Bundesverbandes Deutscher Volks- und Raiffeisenbanken, welche Sportvereine mit dem **"Großen Stern des Sports" in Gold** ausgezeichnet werden.

Jährlicher Höhepunkt ist die Verleihung des **„Großen Stern des Sports“ in Gold** an den Bundessieger im Rahmen einer feierlichen, medienwirksamen Abschlussgala in Berlin (Ende Januar/Anfang Februar des Folgejahres).

Auf allen drei Wettbewerbsebenen können, über den jeweiligen „Großen Stern des Sports“ hinaus, weitere, kleine Sterne vergeben werden.

Preise:

Jede Auszeichnung mit einem „Großen Stern“ ist mit einer Geldprämie verbunden.

- **Großer Stern des Sports in Bronze:** Die Höhe der Prämie wird von den örtlichen Volksbanken und Raiffeisenbanken individuell bestimmt und liegt bei rund 1.500 Euro.
- **Großer Stern des Sports in Silber:** Dieser ist für den Erstplatzierten in der Regel mit 2.500 Euro dotiert.
- **Großer Stern des Sports in Gold:** Platz 1: 10.000 Euro; Platz 2: 7.500 Euro; Platz 3: 5.000 Euro.

- Die für die nationale Endrunde qualifizierten Landessieger erhalten neben einem „Großen Stern des Sports“ in Gold eine mit 1.000 Euro dotierte Siebprämie.

Kontakt:

Alle Einzelheiten können Sportvereine bei ihrer Bank vor Ort erfragen oder sich direkt an den „Sterne des Sports“-Servicecenter wenden unter der Telefonnr. 069/6700-625. Anfragen zum Wettbewerb können auch gerichtet werden an: service@sterne-des-sports.de.